

Fachberaterfahrt im August 2017 ins „Alte Land“

Pünktlich standen 34 Koffer und ihre Besitzer am Hauptfriedhof, um den Bus gen Norden zu besteigen. Alle waren erfreut, von dem vielen bekannten Busfahrer Charly begrüßt zu werden.

Über die A5/A7 fuhren wir an Kassel, Göttingen und Hannover vorbei, durch die Heidelandschaft Richtung Hamburg. Bald kamen wir in Stade an und konnten unser schönes Hotel beziehen.

Am nächsten Tag stand nach einem Stadtspaziergang in Stade die Besichtigung des Obsthofes in York auf dem Plan. Es war überwältigend, was wir dort bei einer Fahrt mit der Bimmelbahn durch die Plantagen sehen konnten. Es wurde uns viel über den Apfel, seinen Anbau und das Leben auf einem solch großen Hof erzählt und gezeigt. Zum Abschluss gab es frischen Obstkuchen aus der eigenen Backstube.

Der dritte Tag galt der der Hansestadt Lübeck, einer der meistbesuchten Städte Europas. Wir besichtigten das Holstentor, das Wahrzeichen Lübeck, historische Straßenzüge und die Altstadt und hatten genügend Zeit für die schönen Cafés und für den Einkauf von Marzipan.

Am nächsten Tag besuchten wir Hamburg. Als erstes konnten wir die Aussichtsplattform der Elbphilharmonie über die einzige gebogene Rolltreppe besichtigen; von dort hatten wir einen wunderschönen Blick über Hamburg. Dann folgte der Besuch einer Kaffeerösterei im Museum, bevor wir am Nachmittag eine traditionsreiche Hamburger Brauerei besichtigten und einige Biere probieren konnten.

Der fünfte Tag führte uns nach Cuxhaven an der Mündung der Elbe in die Nordsee, wieder vorbei an zahlreichen Apfel- und Obstplantagen. Dort fuhren wir mit der Dünenbahn zwischen Duhnen und Sahlenberg entlang des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer mit Blick auf die Insel Neuwerk. Viel Zeit hatten wir, um die schöne Altstadt zu besichtigen und genießen.

Nach dem Frühstück fuhren wir am 6. Tag wieder gen Frankfurt und planten schon die Fahrt für das kommende Jahr.

